

3-9
134

Struktur und Finanzierung der Aus- und Weiterbildung

Eine Untersuchung zum Zusammenhang von
Finanzierung und sachlicher Steuerung

von

Ullrich Boehm

Gisela Dybowski

Hedwig Rudolph

Projektleitung:

Friedrich Edding



Verlag Otto Schwartz & Co., Göttingen

Inhalt

	Vorwort	1
1.	Fragestellung und Projektansatz	7
1.1	Problemidentifikation	7
1.2	Eingrenzung des Untersuchungsfeldes	12
1.3	Zum Stellenwert von Modellkonzeptionen	13
2.	Konkretisierung des Projektansatzes	15
2.1	Operationalisierung der Fragestellung	15
2.2	Methode und Ablauf der Untersuchung	19
3.	Kriterien für die Evaluation und Modellkonzeption	22
3.1	Integration von beruflicher und nicht-beruflicher Bildung	22
3.2	Durchlässigkeit zwischen Aus- und Weiterbildung	25
3.3	Optimale Motivierung der Teilnehmer an Aus- und Weiterbildung	26
3.4	„Gerechte“ Lastenverteilung	26
3.5	Ausschluß der Dominanz partikularer Interessen	27
3.6	Demokratische Partizipation	28
3.7	Innovationsförderung	28
3.8	Effizienz	29
4.	Situationsanalyse	31
4.1	Globaldaten über Anbieter- und Teilnehmerstruktur im Weiterbildungsbereich	31
4.2	Monetäre Steuerung der Weiterbildung durch den Staat	35
4.2.1	Arbeitsförderungsgesetz	35
4.2.2	Erwachsenenbildungsgesetze	42
4.3	Analyse der Weiterbildung, differenziert nach Trägern	46
4.3.1	Öffentliche Verfügungsinstanzen	47
4.3.1.1	Öffentliche Verwaltung und Dienstleistungsunternehmen	47
4.3.1.2	Volkshochschulen	56
4.3.2	Privatwirtschaftliche Verfügungsinstanzen	67

4.3.3	Andere gesellschaftliche Gruppen als Verfügungsinstanzen	77
4.3.3.1	Gewerkschaften	77
4.3.3.2	Kirchen	91
4.4	Zusammenfassende Evaluation	98
4.4.1	Integration beruflicher und nicht-beruflicher Weiterbildung	98
4.4.2	Durchlässigkeit zwischen Aus- und Weiterbildung	100
4.4.3	Optimale Motivierung der Teilnehmer an Aus- und Weiterbildung	102
4.4.4	„Gerechte“ Lastenverteilung	104
4.4.5	Ausschluß der Dominanz partikularer Interessen	105
4.4.6	Demokratische Partizipation	107
4.4.7	Innovationsförderung	108
4.4.8	Effizienz	109
5.	Vorfindliche Modelle zur Struktur und Finanzierung des Bildungsbereichs	111
5.1	Finanzierung durch die Teilnehmer	111
5.1.1	Individuelle Finanzierung aus laufendem Einkommen und Vermögen	112
5.1.2	Individuelle Finanzierung aus Krediten	114
5.1.3	Individuelle Finanzierung aus nicht zurückzahlbaren Zuschüssen	117
5.2	Betriebliche Finanzierung	119
5.2.1	Einzelbetriebliche Finanzierung	120
5.2.2	Überbetriebliche Finanzierung	124
5.3	Öffentliche Finanzierung	127
5.3.1.	Staatliche Finanzierung	127
5.3.2	Finanzierung durch Parafiski	132
6.	Modell zur Struktur und Finanzierung der außerschulischen Ausbildung und des Weiterbildungsbereichs	139
6.1	Reichweite und Realitätsbezug	139
6.2	Modell zur Struktur und Finanzierung	143
6.2.1	Struktur	143
6.2.1.1	Organisatorische Abstimmung und inhaltliche Integration	143
6.2.1.2	Kompetenzneuregelung	145
6.2.1.3	Gliederung	147
6.2.2	Aufbringung	149
6.2.2.1	Parafiskalische Finanzierung	150

6.2.2.2	Finanzierung über öffentliche Haushalte	152
6.2.2.3	Beteiligung der Aus- und Weiterzubildenden	153
6.2.2.4	Eigenfinanzierung der Träger	153
6.2.2.5	Substitution oder Expansion der verfügbaren Finanzmittel	154
6.2.3	Verfügung	154
6.2.3.1	Funktionen der Verfügungsinstanzen	154
6.2.3.2	Zusammensetzung und Delegationsverfahren	156
6.2.3.3	Modalität der Mittelvergabe	159
	Anhang	161
	Literaturverzeichnis	164
	Abkürzungsverzeichnis	172